

Saisonkalender

Säen und pflanzen ist für Kinder spannend – besonders, wenn aus den kleinen Samen und Pflanzen Essbares entsteht. Der Saisonkalender zeigt Ihnen die Sä-, Pflanz- und Erntezeiten für den Kinder-Garten. Achtung: Oft fällt die Ernte in die Ferienzeit, das sollten Sie schon beim Säen oder Pflanzen bedenken. Für den Anbau im Kindergarten besonders geeignet sind Kräuter. Sie wachsen schnell, auch ganzjährig, auf der Fensterbank, und sind unkompliziert. Radieschen und Möhren lassen sich einfach und über einen langen Zeitraum aussäen, wachsen relativ schnell und gelangen immer. Beerensträucher sind tolle, pflegeleichte und essbare Hecken für den Kinder-Garten. Obst- oder Nussbäume sind eine Investition in die Zukunft: Sie brauchen Jahre, bis sie Früchte tragen, können dann aber über Jahrzehnte geerntet werden und brauchen wenig Pflege.

Legende

 = Ernte/Saison

Je nach Standort, Wetter, Aussaat- bzw. Pflanzzeit variiert die Erntezeit.

 = Säen

Damit die Samen gut aufgehen, sollte die Erde locker sein, Freiland also gut durchhacken. In Beeten eine Saatrille ziehen, in Töpfen eine Vertiefung formen und die Samen dünn und gleichmäßig einstreuen. Mit Erde bedecken und mit dem Handrücken oder den Füßen gut andrücken. Regelmäßig, aber mäßig gießen, im Freiland nur, wenn es länger nicht regnet. Beachten Sie zur Aussaat auch die Angaben auf den Saatpäckchen. Größere Samen, z. B. Bohnenkerne, werden nicht gesät, sondern gesteckt, d. h., in die Erde gedrückt.

 = Pflanzen

Wenn Sie nicht gleich im Freiland ausgesät haben, müssen Sie Ihre Setzlinge, wenn sie groß und robust genug sind, ins Beet oder in ein größeres Pflanzgefäß einpflanzen. Viele Obst- und Gemüsesorten, z. B. Beeren, Salat, Kohlrabi, Tomaten oder Kräuter sind auch bereits vorgezogen als Pflanzen in Gärtnereien erhältlich. Zum Pflanzen die Erde lockern, ein kleines Loch graben, etwas Wasser hineingeben und die Pflanze einsetzen. Rundherum Erde anhäufeln, so dass die Pflanze fest im Erdreich steht.

 = Frühbeet

Frostempfindliche Pflanzen wie Salat, Kohlrabi, Tomaten, Gurken oder Paprika unbedingt geschützt aussäen und vorziehen. Erst Mitte Mai, nach den Eisheiligen, vertragen sie das »harte Freilandleben«. Ein richtiges Frühbeet mit Mauern und Fenster oder ein Gewächshaus brauchen Sie dazu aber nicht. Ziehen Sie die Pflanzen in einem Mini-Gewächshaus oder einer Pflanzbox auf der Fensterbank an, bedecken Sie die Samen und Pflanzen im Freiland mit Folie aus dem Gartenfachhandel, oder stülpen Sie über jede Pflanze ein Einmachglas.

Gemüse	Januar	Februar	März
Auberginen			
Basilikum			
Blumenkohl			
Brokkoli			
Bohnen, grün			
Erbsen			
Feldsalat			
Fenchel			
Getreide			
Gurken			
Kartoffel			
Kohlrabi			
Kohl (weiß/rot)			
Kürbis			
Lauch			
Mangold			
Möhren			
Paprikaschoten			
Pastinaken			
Petersilie			
Radieschen			
Rhabarber			
Rote Beten			
Rosenkohl			
Rucola			
Salat			
Schnittlauch			
Schwarzwurzeln			
Spargel			
Spinat			
Stangensellerie			
Tomaten			
Zucchini			
Zuckermais			
Zwiebeln			
Obst			
Äpfel			
Aprikosen			
Birnen			
Brombeeren			
Erdbeeren			
Haselnüsse			
Himbeeren			
Johannisbeeren			
Kirschen, süß			
Mandarinen			
Orangen			
Pfirsich			
Pflaumen			
Rhabarber			
Stachelbeeren			
Trauben			
Walnüsse			
Zitronen			

